



Juli 2019

deutsch

Geht hinaus in die ganze Welt und verkündet das Evangelium!

(Mk 16,15)

**Sei Geschenk!
Be a gift!**

Kontakt: Meinolf Wacker
Kirchplatz 7
59174 Kamen

Mobil.: +49-172-5638432
Mail: meinolf.wacker@go4peace.eu
Homepage: www.go4peace.eu

Liebe Freunde des Wortes!

Das erste Mal traf ich sie in der Synagoge von Oswiecim / Auschwitz. Als junge Deutsche engagierte sie sich in dieser Wunde Europas für ein Jahr als Freiwillige. Sie führte eine Gruppe deutscher Schüler durch eine Ausstellung, die von jüdischem Leben in Oswiecim erzählte. Als sie von der Freundschaft einer jungen Frau aus dieser Stadt zu einer gleichaltrigen Jüdin zurzeit der Okkupation in den vierziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts erzählte, hatte ich Tränen in den Augen. Ihr Herz brannte für die Eine Menschheit und für das Leben eines jeden einzelnen.

Noch im gleichen Jahr nahm sie an einem go4peace-Camp teil. Als Schülerin hatte sie ein Jahr in Paris gelebt und dort Französisch gelernt. In ihrem Freiwilligen-Dienst in Polen hatte sie, deren familiäre Wurzeln nach Schlesien gingen, Polnisch gelernt. Später erfuhr ich, dass sie an einem Seminar für französisch-deutsch-polnische Jugendbegegnungen teilgenommen hatte. Eine echte Europäerin.

Immer neu sah ich in ihren Augen ein tiefes Strahlen. Ihr Herz brannte aus Liebe zu einem jeden Menschen, vor allem zu den Geringen. Unaufdringlich zeigte sie Nähe und eröffnete Raum. „Es war schon spät, 23 Uhr, ich stand am Bahnhof, es war dunkel geworden. Eine junge Frau kam auf mich zu. Ich wusste zunächst nicht, ob ich bleiben oder weggehen sollte. Aber sie sprach mich an. Sie ließ mich wissen, dass ihr Portemonnaie gestohlen worden sei und sie sich von einigen Gestalten auf dem Bahnhof belästigt fühlte. Mir kam das Tagesmotto in den Sinn: *Verwandle die Dunkelheit in Liebe!* Dieses Motto bewegte mich. Ich wusste nicht, ob die Geschichte der Frau wahr war oder nicht. Aber ich sah: in diesem Augenblick wollte sie nicht allein sein. So blieb ich bei ihr, erzählte ein wenig mit ihr und gab ihr Geld für den nächsten Zug. Als wir unser Gespräch beendeten, fragte sie voller Dankbarkeit nach meinem Namen. Als mein Zug ankam und ich einstieg, hörte ich plötzlich meinen Namen „Theresa!“ und dann ein von Herzen kommendes „Danke!“

„Geht hinaus in die ganze Welt und verkündet das Evangelium!“ – Das Leben von Theresa spricht – oft ohne Worte. Sie ist Geschenk für die, denen sie begegnet. **Sei Geschenk! – Be a gift!**